

Mercedes-Benz brilliert beim Werkstatt-Test.

Der Stern strahlt auch beim Service.

Fünf Mal Bestnote „sehr gut“ – mit diesem hervorragenden Ergebnis schneidet Mercedes-Benz beim größten deutschlandweit durchgeführten Werkstatttest des ADAC ab und wiederholt seinen Testsieg von vor zwei Jahren.

Bereits zum vierten Mal in diesem Jahr hat Mercedes-Benz bei Werkstatttests überzeugt. Bei den Tests der AUTO BILD im April, der AUTOZEITUNG im August sowie des ADAC im selben Monat und der AutoMotorSport im Oktober brillierte

Mercedes-Benz ebenfalls und erzielte Bestnoten. Im ADAC-Test 2008 wurden z.B. 75 Vertragswerkstätten der 15 wichtigsten Automarken in Deutschland unter die Lupe genommen. Geprüft wurde, ob im Rahmen einer Inspektion fünf eingebaute Mängel entdeckt und behoben wurden. Neben der technischen Leistung wurden auch Service- und Betreuungsqualität sowie korrekte Berechnung der Kosten bewertet.

Alle fünf getesteten Mercedes-Benz Werkstätten haben sich im ADAC-Werk-

statttest die Bestnote „sehr gut“ verdient. Die Tester des ADAC bestätigten den getesteten Mercedes-Benz Betrieben eine herausragende Leistung. „Wenn es um Service und Beratung sowie um das Beheben technischer Mängel geht, sind die Werkstätten von Mercedes Spitze.“ Damit wird deutlich, dass ein hervorragender Service bei Mercedes-Benz keine Eintagsfliege ist, sondern ein Kundendienst der mit Kontinuität und Nachhaltigkeit seine Kunden begeistert.

Leipzig und Erfurt erzielen Bestnoten beim Werkstatt-Test.

Vier Mal die Bestnote „sehr empfehlenswert“ und drei Mal die Topnote „empfehlenswert“ – mit diesen Resultaten überzeugte Mercedes-Benz im aktuellen, deutschlandweit durchgeführten auto, motor und sport Werkstattentest.

„Neben der reinen Arbeitsleistung fiel auch der gute Service auf: Vom Empfang des Kunden über die Dialogannahme, den telefonischen Rückruf und die Übergabe des gewarteten Fahrzeugs funktionierten die Abläufe fast durch die Bank beeindruckend professionell“, befanden die Tester abschließend. Im Test wurden insgesamt acht Betriebe sowohl von werkseigenen Niederlassungen als auch von Partnern der Marke Mercedes-Benz kritisch unter die Lupe genommen. Zwei davon auch von Senger-Kraft GmbH & Co. KG. Geprüft wurde, ob bei einer Inspektion sechs eingebaute Mängel erkannt und behoben wurden. Neben der korrekten Arbeitsleistung durch die Werkstatt wurden auch das kundenfreundliche Verhalten des Werkstattpersonals, die Inspektions- und Reparaturpreise sowie die korrekte Berechnung der Kosten bewertet. Die Tester lobten die Tatsache, dass notwendige Arbeiten „im Vorfeld nach einem Check des Fahrzeugs im Beisein des Kunden und nach telefonischer Rücksprache erledigt wurden – teure Überraschungen gab es dadurch keine“.

Das Team von Erfurt

Demminstraße 6, 99091 Erfurt-Gisperleben

Senger-Kraft

Der in einen Nachbarbau ausgelagerte Service-Bereich kommt zwar optisch nicht ganz an das moderne Hauptgebäude heran, ist aber zumindest übersichtlich strukturiert. Freundliche und gutgelaunte Mitarbeiter umsorgen ihre Kunden im Bistrobereich, während ein Meister unsere C-Klasse inspiziert und uns zwischendurch immer wieder über die ersten entdeckten Mängel informiert. Auch die restliche Arbeitsleistung verdient das Prädikat vorbildlich. Nicht nur, dass sämtliche präparierten Fehler behoben wurden, bei der Abholung am nächsten Tag erläuterte uns der Meister am penibel gereinigten

Wagen ausführlich die durchgeführten Arbeiten und über demnächst fällige Reparaturen. Für den Austausch des defekten Handschuhfach-Birnchens, was einige Betriebe ohne Extra-Berechnung durchführten, verlangten die Erfurter allerdings 7,25 Euro. Angesichts der günstigen Inspektionskosten dennoch kein Beinbruch.



WERTUNG: SEHR EMPFEHLENSWERT



Das Team von Leipzig

Schomburgkstraße 4, 04179 Leipzig

Senger-Kraft

Geschmeidige Arbeitsabläufe bei Senger-Kraft: Während eine Servicedame die Wagendaten aufnimmt, geht unsere C-Klasse schon mal auf die Hebebühne. Obwohl wir den Wagen erst um 15 Uhr abgeben, können wir ihn noch am selben Tag zwischen 20 und 22 Uhr abholen. Toller Service. Angesichts der geringen Laufleistung seit der letzten Inspektion rät uns der Meister, den Kraftstofffilter nicht zu tauschen. Falsch liegt er dafür mit seiner Einschätzung bei den Bremsen: Obwohl noch mit sechs bis sieben Millimeter Belag versehen, empfiehlt er, die vorderen Bremsklötze zu wechseln.

Auch der verstellte Scheinwerfer entgeht ihm. Nach Abholung leuchtet er immer noch zu weit in Richtung Gegenverkehr. Ansonsten findet er sämtliche Mängel und behebt sie ordnungsgemäß. Niedrige Lohnkosten und die Verwendung eines günstigen Motoren-Öls führen zudem zu den günstigsten Inspektionskosten im Test.



WERTUNG: EMPFEHLENSWERT



Das ausgezeichnete Abschneiden ist das Ergebnis eines langfristig angelegten Qualitätskonzeptes, intensiver Mitarbeiterschulungen in den Betrieben, regelmäßiger interner Überprüfungen und konsequenter Bemühungen im Thema Kundenzufriedenheit. Sichtbares Ergebnis: Der Stern glänzt auch beim Werkstattbesuch.